Aktionen & Aktivitäten der Fraktion DIE LINKE. im Landtag NRW

11. August 2011 Hamide Akbayir

Massengräber in Kurdistan zeugen von Verbrechen gegen die Menschlichkeit!



Hamide Akbayir, Abgeordnete der LINKEN im Landtag von NRW, bereiste Ende Juli 2011 die kurdische Provinz Dêrsim/Türkei. Dort solidarisierte sie sich mit einem Protest für die offizielle Öffnung und Bergung eines kürzlich aufgefundenen Massengrabes. Während des Bürgerkriegs in den 1990ern kam es zu massenweisen extralegalen Hinrichtungen von kurdischen PKK-Guerillas, die von Spezialeinheiten des tü Mehr...

9. August 2011

Zum 50. Jahrestag des Baus der Berliner Mauer



Erklärung der Historischen Kommission der Partei DIE LINKE Mehr... 20. Juli 2011 Bärbel Beuermann

Zum 10. Todestag von Carlo Giuliani



Am 20. Juli 2001 starb Carlo Giuliani gewaltsam in den Straßen Genuas. Sein Tod stellt einen traurigen Höhepunkt in der Geschichte der G8-Treffen und des antikapitalistischen Widerstands in Europa und weltweit dar. Mehr...

20. Juli 2011 Anna Conrads

Aktion "Menschenrechte von inhaftierten Drogengebrauchern achten – Gesundheit und Leben schützen!"





Fraktion DIE LINKE im Landtag von NRW unterstützt Unterschriftenaktion anlässlich des Gedenktages für verstorbene DrogengebraucherInnen am 21. Juli 2011. Mehr...
18. Juli 2011 Hamide Akbayir

Gesetzentwurf zum Verbandklagerecht von Tierschutzorganisationen



Die Forderung nach einem Verbandsklagerecht ist seit der Verankerung des Tierschutzes im Grundgesetz längst überfällig. Denn nur dann kann der Tierschutz möglichst konsequent in unserem Rechts- und Wertesystems verankert werden. Der von der Landesregierung zur Beratung eingereichte Gesetzesentwurf knüpft an die aktuelle Entwicklung im Umweltrecht an und entspricht vergleichbaren Instrumenten im Mehr...

6. Juli 2011 Anna Conrads

Kennzeichnung als Modeerscheinung? Bericht von der Fachtagung im Landtag



Die erwarteten Kontroversen blieben am 18. Juni 2011 nicht aus. Etwa 80 Interessierte nahmen auf Einladung der LINKEN an der fachpolitischen Konferenz der Fraktion mit dem Titel "Demokratisierung der Polizei" im Düsseldorfer Landtag teil. In NRW waren im vergangenen Jahr 1434 Ermittlungsverfahren gegen die Beamten eingeleitet worden, 493 davon wegen des Vorwurfes der "Körperverletzung im Amt". Zu Mehr...

6. Juli 2011

Türkei: Der Wählerwille muss respektiert werden!

Rund zehn Tage nach den Parlamentswahlen in der Türkei wird in vielen Fällen der politische Wille insbesondere der kurdischen Wählerinnen und Wähler grob verletzt. Nichts anderes bedeutet der Mandatsentzug im Falle des gewählten Abgeordneten Hatip Dicle und die andauernde Inhaftierung von acht weiteren, mehrheitlich kurdischen Abgeordneten. Wir fordern die Respektierung des Wählerwillens und die Z. Mehr...

6. Juli 2011 Anna Conrads

Position zur freiwillige Rückkehr von ehemaligen Sicherungsverwahrten in die JVA





Die Fraktion DIE LINKE im Landtag von NRW hat den Gesetzentwurf der Landesregierung "Freiwillige Rückkehr von ehemaligen Sicherungsverwahrten in die JVA" am 29. Juni 2011 abgelehnt. Wir dokumentieren die Stellungnahme der innen- und rechtspolitischen Sprecherin, Anna Conrads. Mehr...
15. Juni 2011

Wahlen in der Türkei: Sieg der Demokratie trotz staatlichen Wahlbetrugs gegen Kurden

Am 12. Juni 2011 fanden in der Türkei Parlamentswahlen statt. Schon im Vorfeld war abzusehen, dass auch in diesem Jahr die Wahlen weder frei noch fair ablaufen werden. Neben der 10-Prozent-Hürde trafen staatliche Repressionen vor allem kurdische Wählern und unabhängige Kandidaten, die für den Block für Demokratie, Arbeit und Freiheit an den Wahlen – einem Bündnis aus BDP und weiteren linken Partei Mehr...

15. Juni 2011 Harald Weinberg (MdB)

Nürnberger Delegation zur Wahlbeobachtung entgeht knapp einem Handgranatenangriff in der Türkei/Kurdistan

Nachdem die kurdische Partei BDP in Sirnak, kurdische Stadt an der Grenze zum Irak in der Türkei, ihre Kandidaten mit deutlicher Mehrheit ins Parlament gebracht hat, wurde friedlich gefeiert. Dann wurde eine Handgranate in die Menge geworfen. Unsere Wahlbeobachter-Delegation aus Nürnberg war nur wenige Meter von dem Anschlagsort entfernt. Mehr...

Treffer 61 bis 70 von 154

< Vorherige | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | Nächste >

LINKE bei Anti-Atom-Demo vor der UAA-Gronau am 3.7.2011

Über 500 Personen nahmen am 3. Juli 2011 am 300. Sonntagsspaziergang gegen die Urananreicherungsanlage (UAA) in Gronau teil. Aufgerufen hatten Umweltverbände und Bürgerinitiativen. Auch DIE LINKE.NRW war gut vertreten. Unter ihnen waren die Bundestagsabgeordnete Katrin Vogler sowie die NRW Landtagsabgeordneten Hamide Akbayir, Michael Aggelidis und Rüdiger Sagel. Auf der Kundgebung sprachen Udo Buchholz, Arbeitskreis Umwelt Gronau und BBU, Marita Wagner, ehemalige Klägerin gegen die UAA, Benjamin Körner, ver.di Bezirk Münsterland und Heiner Möllers, Aktionsbündnis Münsterland gegen Atomanlagen. Die Rednerinnen und Redner forderten den sofortigen Ausstieg aus der Atomenergie und die sofortige Schließung der Atom- und Urananreicherungsanlagen ohne Wenn und Aber. Bildergalerie

Studiengebühren abschaffen! LINKE-Aktion vor NRW-Unis

Am 16.11.2010 führte die Landtagsfraktion DIE LINKE eine Flugblattaktion vor zahlreichen Unis in NRW durch [Bilder]. Ziel war es, die Studierenden über den Stand bei der Abschaffung von Studiengebühren zu informieren und den Druck auf die Landesregierung zu erhöhen, ihre Wahlkampfversprechen einzulösen.

DIE LINKE im Landtag fordert:

Studiengebühren sofort abschaffen!

Noch heute klingeln die Absichtserklärungen von SPD und Grünen im Landtagswahlkampf 2010 in den Ohren: "Bildungsfreiheit von der Kita bis zur Hochschule" und "Studiengebühren abschaffen". Alles heiße Luft: Was SPD und Grüne derzeit an politischen Machtspielen auf dem Rücken der Studierenden austragen, ist unerträglich. Weitere Informationen hier

Erfolgreiche kommunalpolitische Konferenz

Am 20. November 2010 versammelten sich auf Einladung der Fraktion DIE LINKE fast 200 Personen aus dem gesamten Bundesland zu einer kommalpolitischen Konferenz im Landtag in Düsseldorf. Zu den Teilnehmenden gehörten auch fast 80 Kommunalfraktionen der Partei DIE LINKE, sowie VertreterInnen von Gewerkschaften, politischen Organisationen und lokalen Bündnissen. Dies verdeutlichten, dass die Krise der Kommunen in breiten Teilen der Gesellschaft problematisiert und diskutiert wird. Einen ausführlichen Bericht mit Bildern gibt es hier.

Bausumpf beim Landesarchiv: Aufklärung jetzt!

Auf Antrag der Fraktion DIE LINKE debattierte am 3. Dezember 2010 der Landtag in Düsseldorf in einer Aktuellen Stunde die Ungereimtheiten beim Bau des Landesarchivs in Duisburg. Özlem Alev Demirel, baupolitische Sprecherin der Linksfraktion, erklärte: "Wir erwarten umfassende Aufklärung zur Kostenexplosion beim geplanten Bau des Landesarchivs. Es hat sich ein gigantischer Sumpf aufgetan, in dem Millionen Euro Steuergelder verschwinden". "Vieles deutet zudem darauf hin, dass es Verstrickungen zwischen CDU-Politikern und Immobilienmaklern sowie deren Anwälte gibt", ergänzte Demirel. Weiter hier und hier.

Aktion gegen Abschiebung vom Flughafen-Düsseldorf

Am 9. Dezember 2010 protestierten etwa fünfzig Menschen am Düsseldorfer Flughafen gegen die Abschiebung von etwa 40 Flüchtlinge nach Serbien. Mit Trommeln, Parolen und Flugblättern wurden Passagiere, Flughafenbedienstete und MitarbeiterInnen von Fluggesellschaften über die Abschiebung informiert. Der Protest richtete sich vor allem gegen die an den Abschiebungen beteiligte Fluggesellschaft *AirBerlin*.

Nach etwa einer dreiviertel Stunde drängte die ebenfalls anwesende Polizei die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Terminal. Daraufhin bewegte sich der Demonstrationszug weiter zum Terminal F, der weit ab von den "normalen" Terminals liegt und über den die Flüchtlinge abgeschoben wurden. Presseinformation von Ali Atalan

Fraktion gratuliert Tageszeitung junge Welt zum Geburtstag

Am 7. Oktober 2010 feierte die Tageszeitung junge Welt Geburtstag. Genauer gesagt feierte ihre Herausgeberin, die <u>Genossenschaft LPG</u> ihr 15jähriges Bestehen. Die Fraktion DIE LINKE im Landtag von NRW gratuliert Redaktion, Verlag und Genossenschaft und überreichte als kleines Geburtstagsgeschenk mehrere neu gezeichnete Genossenschaftsanteile. Die Fraktionsvorsitzenden Bärbel Beuermann und Wolfgang Zimmermann wiesen in einem

Glückwunschschreiben auf die Bedeutung der Tageszeitung hin: "Die junge Welt ist eine unverzichtbare Informationsquelle und kritische Begleiterin unserer parlamentarischen und außerparlamentarischen Aktivitäten".

jW-Bericht: Neue Genossenschaftsmitglieder | jW-Geburtstagsfeier | Glückwunschschreiben

Besuch der Bundesgeschäftsführerin: Lob für die NRW-Fraktion

Die aktuelle politische Situation in Nordrhein-Westfalen und die Arbeit der Fraktion im Landtag waren Thema bei einem Antrittsbesuch der Bundesgeschäftsführerin der LINKEN, Caren Lay, bei der Landtagsfraktion der LINKEN.

Fraktionsvorsitzender Wolfgang Zimmermann informierte über wichtige Initiativen der Fraktion im Landtag und erste Abstimmungserfolge. Er wies darauf hin, dass sich die LINKE im NRW-Landtag nicht als Abnicker für die Minderheitsregierung sieht und von der Regierungskoalition Gespräche zum Nachtragsetat verlangt. Erst danach werde die Fraktion entscheiden, wie sie sich bei der Abstimmung über den Nachtragsetat verhält. Weiter

Bericht vom 3. Jugendlandtag in Düsseldorf

Im NRW-Landtag fand zwischen dem 7. und 9. Oktober 2010 der 3. Jugendlandtag statt. In diesen Tagen räumten die Abgeordneten aller Fraktionen ihre Sitze im NRW-Landtag und übergaben die Arbeit an Jugendliche und junge Erwachsene. Die Vorsitzenden der Linksfraktion Bärbel Beuermann und Wolfgang Zimmernamm begrüßten die neun Jugendlichen. Anschließend debattierten sie mit anderen Jugend-Fraktionen in Ausschüssen und im Plenum. Ganzer Bericht hier

Fraktion DIE LINKE unterstützt "Die faire Milch" in NRW

Am Freitag, den 24.09.2010 lud der Bund Deutscher Milchviehhalter (BDM) auf das Schiff "MS Drachenfels" in Köln ein, um seine neue Marke, "Die faire Milch", zur Markteinführung in NRW vorzustellen. Eingeladen waren auch Bärbel Beuermann, Vorsitzende der Landtagsfraktion DIE LINKE und die umweltpolitische Sprecherin der Linksfraktion, Hamide Akbayir.

"Besonders überzeugt hat uns die Tatsache, dass 'Die faire Milch' gentechnikfrei und umweltgerecht hergestellt und regional erzeugt wird und somit nachhaltig Arbeitsplätze auch in NRW sichert", so Hamide Akbayir.

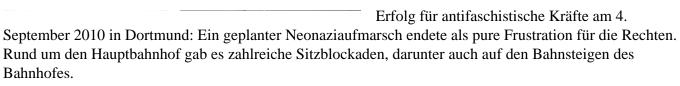
Ausführlicher Bericht

Demonstration vor dem Abschiebeknast in Büren

Am Samstag, den 25. September 2010, demonstrierten vor der Abschiebehaftanstalt im westfälischen Büren und in Paderborn 250 Menschen. An der Demonstration unter dem Motto "ES REICHT!" beteiligte sich auch Ali Atalan, migrationspolitische Sprecher der Fraktion DIE LINKE im Landtag von NRW. Bis zu 380 Menschen werden in der JVA Büren eingesperrt, nur um sie in die Krisenregionen dieser Welt abschieben zu können. Allein der Verdacht, dass ein Flüchtling sich der Abschiebung entziehen will, reicht aus, ihn/sie unschuldig bis zu 18 Monate einzusperren.

Mit einer Kundgebung vor den Toren der JVA drückten die Teilnehmer ihre Solidarität mit den Gefangenen aus. Sie erinnerten auch an den 1999 in der Abschiebehaftanstalt Büren ums Leben gekommenen Rachid Sbaai. In verschiedenen Sprachen wurden Grußworte an die Inhaftierten gerichtet. Ausführlicher Bericht

Blockaden gegen Neonazis am 4.9.2010 in Dortmund



Die Anreise der Rechten wurde massiv verzögert. Mittendrin Abgeordnete der Fraktion DIE LINKE aus dem Landtag von Nordrhein-Westfalen sowie aus der Bundestagsfraktion. Die Fraktionsvorsitzende Bärbel Beuermann beobachtete mehrfach überzogene Polizeieinsätze bei der Räumung der friedlichen Blockaden. Bilder // Pressemitteilung // Erstes Fazit // Dortmund stellt sich quer

Oskar Lafontaine erklärte sich in einem Grußwort im Vorfeld solidarisch mit den geplanten Protesten. Der Landesverband DIE LINKE in NRW erstellte einen Newsletter zum Antikriegstag 2010.

Kein Reinwaschen der WestLB-Banker

Während sich die WestLB in der Folge ihrer jahrelangen blindwütigen Jagd nach Profiten inzwischen als Fass ohne Boden herausstellt, in das aus Steuermitteln immer neue Milliarden-Hilfen geschüttet werden, sollen die verantwortlichen Manager nun auch noch Abfindungen in Millionenhöhe bekommen. Darauf hat DIE LINKE im Landtag mit zwei Anträgen reagiert. Und dagegen haben Mitglieder der LINKEN vor dem Landtag mit einer R(h)einwaschaktion protestiert: Eine "Niete in Nadelstreifen" wurde symbolisch von jeglicher Mitschuld an dem Finanzdesaster reingewaschen, mit einem unbefleckten weißen Hemd ausgestattet und einem dicken Umschlag verabschiedet.

Karsten Stanberger vom Landesverband der LINKEN: "Statt die Versager reinzuwaschen sollten sie vor Gericht angeklagt werden!" Rüdiger Sagel, Finanzexperte der Linksfraktion im Landtag, ergänzt: "Wir wollen eine lückenlose Transparenz über die Schrottpapiere der WestLB und ihre Risiken. Außerdem darf die WestLB nicht länger Steueroasen unterstützen!"

Pressemitteilung: WestLB-Banker in Haftung nehmen

Quelle: http://archiv.linksfraktion-nrw.de/aus_dem_landtag/aktiv/browse/6/